

Bezirksoberliga Herren Mitte

ESV Wolfenbüttel : TSV Schöppenstedt
Sonntag, 27.11.2022, 16:00 Uhr

Nunez Ramirez tütet den Sieg für den TSV Schöppenstedt ein

Als Jonathan Andres Nunez Ramirez sein Einzel am Sonntagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Bezirksoberliga Herren Mitte nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 2:9 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den ESV Wolfenbüttel besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der ESV Wolfenbüttel meist auf verlorenem Posten, denn nur 12 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag dagegen Filip Lewaszkieicz, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Keinen Punkt beisteuern konnten Möhrig / John im Match gegen Lewaszkieicz / Lesnicki, das 0:3 verloren ging. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Waldhofer / Zieba und Nunez Ramirez / Abdul, das Waldhofer / Zieba letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Künzel / Geiger gegen Abdul / Kuzbinski. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Wenige Chancen hatte am Nachbarisch Sebastian Möhrig bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Jonathan Andres Nunez Ramirez, so dass Nunez Ramirez seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Da war final wirklich nichts zu holen. Das folgende Einzel zwischen Klaus Waldhofer und Filip Lewaszkieicz, das vor der Begegnung als Sieg für die Gastmannschaft fest eingeplant werden konnte, endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Auf verlorenem Posten stand Michael Zieba in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Zhahid Abdul, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Sascha Künzel beim letztendlich klaren 0:3 gegen Roman Lesnicki. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Leonhard Geiger bekam seinen Gegner Michal Kuzbinski beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Lukas John gegen Shahid Abdul. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler des ESV Wolfenbüttel und des TSV Schöppenstedt in die Box. Sebastian Möhrig gegen Filip Lewaszkieicz hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Mit 1:3 verlor derweil Klaus Waldhofer seine Partie gegen Jonathan Andres Nunez Ramirez, in die Nunez Ramirez im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den ESV Wolfenbüttel am 29.11.2022 gegen den TTC Berkum erneut um Punkte. Die Mannschaft des TSV Schöppenstedt erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 13:5. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

ESV Wolfenbüttel

Doppel: Möhrig / John 0:1, Waldhofer / Zieba 1:0, Künzel / Geiger 0:1

Einzel: S. Möhrig 0:2, K. Waldhofer 0:2, M. Zieba 1:0, S. Künzel 0:1, L. Geiger 0:1, L. John 0:1

TSV Schöppenstedt

Doppel: Nunez Ramirez / Abdul 0:1, Lewaszkiewicz / Lesnicki 1:0, Abdul / Kuzbinski 1:0

Einzel: F. Lewaszkiewicz 2:0, J. Ramirez 2:0, R. Lesnicki 1:0, Z. Abdul 0:1, S. Abdul 1:0, M. Kuzbinski 1:0